



GEMEINDE  
GINGST

Ausgabe 02-25



## Grußwort des Bürgermeisters Nico Last

### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gingst,

ich heiße Sie herzlich willkommen im Jahr 2025! Ein neues Jahr bedeutet neue Herausforderungen, frische Projekte und die Chance, gemeinsam unsere Gemeinde weiterzuentwickeln. Lassen Sie uns diesen Weg weiterhin mit Zuversicht, Energie und Zusammenhalt beschreiten.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist der Schulneubau. Am 19. Februar 2025 feiern wir die **Grundsteinlegung** für dieses zukunftsweisende Projekt – ein Meilenstein für Gingst und ein Symbol für unsere Investition in die Bildung unserer Kinder. Die Bauarbeiten schreiten planmäßig voran: Bald wird das Bauschild errichtet und der Baukran wird für die kommenden Monate das Ortsbild prägen. Diese Baumaßnahme zeigt eindrucksvoll, was wir gemeinsam erreichen können, wenn wir konsequent an der Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde arbeiten.



Gleichzeitig laufen notwendige Baumschnittarbeiten, die der Verkehrssicherheit dienen. Ich weiß, dass die Intensität der Maßnahmen Sorgen ausgelöst hat, bitte jedoch um Ihr Verständnis: Die Sicherheit hat oberste Priorität. Bis Ende Februar werden diese Arbeiten abgeschlossen sein.

Das vergangene Jahr hat gezeigt, was wir gemeinsam erreichen können. Ob in der Vorbereitung des Schulneubaus, der Verschönerung unserer Gemeinde oder durch das Engagement in Vereinen – unser Zusammenhalt macht Gingst besonders. Dank Ihnen allen konnten wir wichtige Fortschritte erzielen, die uns als Gemeinschaft voranbringen.

Ich freue mich darauf, auch 2025 mit Ihnen die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten, und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr.

Ihr Bürgermeister Nico Last

Mehr Infos finden sie unter: <https://gingst-gemeinde.de/aktuelles/info>  
Oder QR Code scannen



Sprechzeiten im Gemeindehaus, am Platz der Solidarität 10 sind wie folgt:

1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr und 3. Donnerstag im Monat um 10:00 Uhr

# Gingster Feuerwehr

## Einsatzabteilung:

Das Jahr 2025 startete für unsere Kameradinnen und Kameraden mit dem traditionellen Belehrungs-marathon am ersten Dienstabend. Dabei wurden Themen wie UVV, Atemschutz, Fahrzeughandhabung, Schutzkleidung und der Umgang mit der Motorkettensäge behandelt. Der zweite Dienstabend fand gemeinsam mit der FF Neuenkirchen statt und thematisierte die psychosoziale Notfallversorgung (PSNV).

## Einsätze:

Bis zum 20. Januar gab es erfreulicherweise keine Einsätze.

**Beim Ehrungsabend** des Amtes West Rügen am 10.01.2025 in Ummanz wurden verdiente Feuerwehrleute durch Landrat Dr. Stefan Kerth und Kreiswehrlführer geehrt. Friedrich Federowitz, Jannik Heenemann und Jannis Pahl wurden mit der Brandschutzehrensange für 10 Jahre ausgezeichnet. Karsten Kuka erhielt das Ehrenabzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes Vorpommern Rügen in Silber.



## Veranstaltungen:



Das erste geplante Tannenbaumverbrennen am 11.01.2025 musste wetterbedingt abgesagt werden. Am 18.01.2025 konnte es jedoch bei ruhigerer Witterung stattfinden – mit Unterstützung des Feuerwehrfördervereins und des Kindergartens Löwenzahn. Es gab Getränke, Grillgerichte und eine Malecke mit Stockbrot für die Kinder. Eine Delegation reiste am 13./14. Januar zur Firma Schlingmann, um den Aufbau des neuen HLF 10 zu besprechen.



Unser Dienst findet immer am 1. und 3. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr statt. Die Kinderfeuerwehr trifft sich jeden Freitag von 15:30 - 16:30 Uhr, und im Anschluss die Jugendfeuerwehr von 16:30 - 17:30 Uhr am Gerätehaus in Gingst. Bild FFW Gingst

## Kleintierzuchtverein Gingst M36

Die **Rassegeflügel- und Rammlerschau des Kleintierzuchtvereins** am 18. und 19.01.25 war wieder ein voller Erfolg im Vereinsheim des KTZV, Wiekstr. 5C. Der 1. stellvertretende Bürgermeister Waldemar Opolski begrüßte am Sonnabend zu Beginn der Veranstaltung die Vereinsmitglieder und Gäste. Die Preisrichter, die schon am vorherigen Freitag die Tiere begutachteten, lobten die erstklassigen Erfolge der Züchter. Mindestens 12 Pokale konnten den Kleintierfreunden überreicht werden. Unter anderem erhielt Antje Reinholdtsmann für ihre russenfarbigen Farbenzwerge einen Pokal von Ausstellungsleiter Maik Losch überreicht. Foto:KTZV



---

## Bücherei der Gemeinde, Thälmannstr. 1

Buchempfehlung: "Eine Frage der Chemie" ist ein Roman von Bonnie Garmus. Eine unterhaltsame, spannende, gesellschafts-kritische Geschichte. Dramatisch und gleichzeitig auch humorvoll geschrieben über das Leben einer jungen Frau in den Sechziger Jahren in den USA. **Öffnungszeiten:**

Di.10:00-12:00 und 15:00 -18:00, Do. 14:00-16:00 Uhr.



---

## Skatgruppe und Romméclub Gingst

Nächster Skatabend ist am 07.02.25 um 18 Uhr und am 21.02.25 um 14 Uhr im Gemeindehaus. Der Romméclub trifft sich im Gemeindehaus am 14.02.25 um 19 Uhr. Anmeldung bei Gerlinde Niepel 038305-274.

---

## Bauernhof statt Altenheim e.V.

Am 18.01.2025 stellte Anja Kopp die Initiative "Bauernhof statt Altenheim e.V." in einer Info-Veranstaltung vor. Rund 60 Interessierte aus Gingst, Umgebung und von weiter her kamen, um über das innovative Wohnprojekt mehr zu erfahren.

### Leben in einer selbstgewählten Großfamilie.

Das Projekt hat sich das Ziel gesetzt, eine Lebensgemeinschaft zu etablieren. Um dies zu realisieren, ist ein Anbau auf dem Gelände des Gutshauses Haidhof geplant. Dieser soll Gemeinschaftsräume, eine Küche und eine Terrasse umfassen. Gleichzeitig soll jeder Bewohner einen privaten Rückzugsort erhalten. Hierfür werden im Park hinter dem Herrenhaus 14 Tiny-Häuser mit einer Wohnfläche von 45 bis 60 m<sup>2</sup> errichtet. Diese sollen Platz für 15 bis 20 Bewohner bieten. Der Erstbezug ist für das Jahr 2028 geplant.

Die Wohneinheiten sollen zwischen 1.900 und 2.800 Euro monatlich kosten inkl. Vollverpflegung in Bio-Qualität, Unterstützungsangebot durch Altenbetreuer:innen, zuzüglich Nebenkosten. Dafür wird den Bewohnern ein Leben in der Natur mit Kleintieren und einem großen Garten ermöglicht. Jeder kann sich nach seinen Fähigkeiten in die Gemeinschaft einbringen, sei es durch Gartenarbeit, Tierpflege oder andere Tätigkeiten. Die Betreuung der Bewohner wird durch ausgebildetes Altenpflegepersonal gewährleistet.

Bauernhof statt Altenheim e.V., Haidhof 19, 18569 Gingst auf Rügen Foto: A. Kopp



---

## Tourismusverein West-Rügen e.V. - Zukunft gestalten

Der Tourismusverein West Rügen e.V. steht vor einem Neuanfang: Der alte Vorstand tritt zurück, und ein neuer muss gefunden werden. Der Kultur- und Sozialausschuss der Gemeinde ruft interessierte Bürger auf, sich einzubringen, um den Verein zu beleben und die touristische Entwicklung voranzutreiben. Die Wahlveranstaltung verschiebt sich voraussichtlich auf März, da der Jahresabschluss 2024 noch aussteht. Bis dahin bleibt Zeit, weitere Unterstützer zu gewinnen. Engagierte Mitstreiter sind herzlich willkommen!

---

## Gingster Fußballvereine

### E-Jugend und F-Jugend:

Unsere E-Jugend startete am 25.01.2025 erfolgreich in die Hallensaison mit ihrem ersten Turnier in Franzburg. Für die F-Jugend geht es am 15.02.2025 zum Turnier der SG Reinkenhagen in Grimmen und am 09.03.2025 zu LOK Stralsund nach Stralsund. Beide Jugendmannschaften treten schließlich am 15.03.2025 beim FV Blau-Weiß 72 Groß Kordshagen erneut in Grimmen an.

Wir suchen weiterhin Unterstützung für unsere Teams! Spielerinnen und Spieler sowie Trainer für die laufende und kommende Saison sind herzlich willkommen. Ziel ist es, ab 2025/2026 Mannschaften für Bambini, F-, E- und D-Jugend zu stellen.

### Ü35:

Unsere Ü35-Mannschaft erreichte einen respektablen 5. Platz beim 8. Molencup in Sassnitz. In der Vorrunde traten die Spieler unter Hans Ulrich Schröder gegen den SV Putbus (4:4), BSC Marzahn (0:1) und SG Sassnitz/Binz (3:2) an. Trotz Punktgleichheit verpasste das Team knapp das Halbfinale, gewann jedoch das Spiel um Platz 5 souverän mit 3:0 gegen den TSV Sagard.

### Training:

Die Ü35 und die Herren der SG treffen sich freitags um 18:00 Uhr zum Hallentraining in der Gingster Sporthalle.

---

## Gingster Eck startet in die neue Saison

Das Team der Gaststätte „Gingster Eck“ freut sich, ab dem 1. März 2025 wieder für Sie da zu sein! Nach der Winterpause starten wir voller Energie in die neue Saison und laden Sie herzlich ein, unsere Angebote und Gastfreundschaft zu genießen.

### Eisbein-Essen verschoben.

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass das traditionelle Eisbein-Essen im Februar dieses Jahr ausfallen muss. Doch wir haben eine gute Nachricht: Als kleinen Trost erhalten alle Gäste in der ersten Woche unserer Wiedereröffnung vom **1. März bis 10. März 2025 einen 10%-Rabatt** auf jede Rechnung!

Das beliebte Eisbein-Essen wird selbstverständlich nachgeholt – und zwar **Ende März**. Den genauen Termin geben wir rechtzeitig bekannt.

Unsere Öffnungszeiten ab 1. März:

•Mo. bis Sa.: 12:00 – 15:00 Uhr und 16:00 – 20:00 Uhr •So.: Ruhetag

Kontakt: •Telefon: 038305 55518 •Mobil: 0152 37724800 oder 0172 3959084

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie bald wieder bei uns zu begrüßen! Simone Koch und ihr Team vom Gingster Eck

---



## Volkssolidarität

Der nächste Termin der Volkssolidarität ist der 13.02.25. Weiteres wird im Aushang bei EDEKA bekannt gegeben.

---

## Museumshof

- Uns Malstuv. Bis 30.04.25 Malkurse in Absprache. Chr. Schween 0162 8475243.
- Museumscafe Öffnungszeiten: Fr. bis So. von 12-16 Uhr.

## Gedicht

### Das Warten auf ein neues Schulgebäude ( Abschlusszeitung der 10.Klasse 1969)

Aufgezeichnet auf Papiere stand die neue Schule fein.

Als nun damals vor 10 Jahren, wir als Schüler trafen ein.

Unser 1. Klassenraum war, - im Haus der Jugend, wunderbar!

Doch dann zogen wir, oh Graus, - weiter ins alte Kantorhaus.

Kam das nächste Schuljahr dann ins Land,

sind wir nach Klein Kapelle, ins Sportlerheim, gerannt.

Soviel Licht und soviel Sonne, - welche Wonne.

Später sperrt man, wie gemein, - uns ins Hauptgebäude ein.

Doch für unsre langen Beine, - waren die Bänke bald zu kleine.

Älter wurden wir und breiter. - Jetzt ging es zur Holzbaracke weiter.

Hier kamen niemals wir ins Schwitzen, - denn es zog durch alle Ritzen.

Auch Regenschirme waren angebracht. - Oft tröpfelte es durch das Dach.

Als wir wurden noch gescheiter, - ging die Reise nochmals weiter.

Die Steinbaracke war letztes Ziel. - In den Fachräumen lernten wir gerne, gut und viel.

Die neue Schule, die uns vorgeschwebt, - die haben wir leider nicht mehr erlebt.

Und nun haben wir noch eine Bitte, - bevor wir ins Leben lenken unsere Schritte:

Lasst, bis unsere Kinder in die Schule gehen, - bald in Gingst eine neue Schule stehn.



Mit Beginn des Schuljahres 1972/73 wurde endlich die neue Schule eröffnet.

## 80er Jahre Mottoparty bei Bauer Lange

Ein Event der Extraklasse! Am Samstag, den 22. März 2025, lädt Bauer Lange in Lieschow zu einer Zeitreise in die 80er Jahre ein. Die „Hafenbar“ wird zum Schauplatz dieses außergewöhnlichen Abends, der ganz im Zeichen von Schulterpolstern, Neonfarben und unvergesslicher Musik steht.

Das Highlight des Abends: Ein exklusives **DJ-Treffen in der Tanz-Scheune**.

Hier sorgt DJ Wally mit futuristischer Discomusik im Stil der 80er Jahre für beste Stimmung. Freuen Sie sich auf Beats, die damals wie heute die Tanzflächen zum Beben bringen!

### Großes 80er-Bufferet und kultige Cocktails.

Neben der musikalischen Unterhaltung erwartet die Gäste ein großes 80er Jahre Buffet mit kulinarischen Klassikern der Kultdekade. An der Bar mixt Barkeeper Bernd Beyer die passenden Drinks, um die Zeitreise stilecht zu genießen.

Am Samstag, 22. März 2025, Einlass

ab 18:00 Uhr, Beginn um 19:00 Uhr in der „Hafenbar“ bei Bauer Lange in Lieschow. Dresscode: Nur im 80er Jahre Look! Eintritt: € 50,80 pro Person (inkl. Buffet)

**Kartenvorverkauf!** Reservieren Sie rechtzeitig, da die Plätze begrenzt sind! Kontakt: [info@bauer-lange.de](mailto:info@bauer-lange.de) oder telefonisch unter 038305 55150.

**80er Jahre Party**  
in der »Hafenbar« in Lieschow

\* inklusive DJ-Treffen in der  
Tanz-Scheune bei  
**Bauer  
Lange®**



## Ankerlicht e.V.

Die Beratungsstelle „Ankerlicht“ des KJFH Rügen e.V. ist seit über 20 Jahren eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene häuslicher und sexualisierter Gewalt auf Rügen und Hiddensee. Kürzlich ist sie in neue Räumlichkeiten in Bergen umgezogen und unterstützt weiterhin mit Fachkräften volljährige Betroffene und Angehörige.

Gewalt zeigt sich in vielen Formen: Beschimpfungen, Bedrohungen, Schläge, Nachstellung, das Unterbinden von Kontakten zu Familie oder Freunden oder Verbote, das Haus zu verlassen. Solche Erfahrungen innerhalb der Familie, Wohngemeinschaft oder (Ex-)Partnerschaft sind keine Frage von Alter, Geschlecht oder sozialem Status.

Das Team bietet kostenlose, anonyme und vertrauliche Beratung an – vor Ort, telefonisch oder an einem sicheren Ort. Jeder entscheidet selbst, welche Schritte er gehen möchte.

Kontakt: 03838/201793,

Mail: [ankerlicht@kjfh-ruegen.de](mailto:ankerlicht@kjfh-ruegen.de).

Spendeninfos und mehr unter: [www.kjfh-ruegen.de](http://www.kjfh-ruegen.de).



## Sternsinger brachten den Segen

Am 6. Januar 2025 feierte die ev. Kirchengemeinde Gingst das traditionelle Dreikönigsfest. Dieser Tag erinnert die Christen an das Jesuskind in der Krippe und steht für das Erscheinen Gottes in der Welt. In der Woche vom 06.01.25 – 10.01.2025 waren die Sternsinger aus der Kita Löwenzahn mit Pastor Gerber und der Erzieherin Anke Westphal unterwegs. Im Pfarrhaus und im Pflegeheim Gingst hinterließen die Kinder leuchtende Augen. Am letzten Tag zogen die Sternsinger durch unseren Ort und segneten Häuser unserer Einwohner. Insgesamt war



die Spendenkasse gut gefüllt und der Erlös kommt den Kindern in Blumenau in Brasilien zugute. Die Kita bedankt sich bei allen Kindern und Spendern und freuen sich auf ein nächstes Mal!

Auch am Gemeindehaus in Gingst machten die Sternsinger halt und hinterließen den Segensspruch: **20 + C + M + B + 25**. Dieser Spruch, den Pastor Joachim Gerber aufbrachte, steht für die lateinischen Worte: „Christus mansionem benedicat“,



übersetzt: „Christus segne dieses Haus“. Damit erbitten die Sternsinger Schutz und Segen für alle, die in dem Haus leben.

Wer auch Interesse an dieser Tradition hat, kann gern noch einen Haussegen „to go“ in der Kita gegen eine kleine Spende erhalten. Ein herzliches Dankeschön gilt den Kindern, die den Segen in die Gemeinde getragen haben, und allen, die mit ihren Spenden Bedürftige unterstützt haben.

Fotos: Kita Löwenzahn.

---

## Vandalismus auf dem Kirchhof

In der Nacht vom 17. auf den 18. Januar 2025 wurde der Kirchhof in Gingst Ziel eines mutmaßlichen Akts von Vandalismus. Unbekannte Täter rissen alle sechs Schilder nieder, die an den verheerenden Großbrand von 1950 erinnern. Fußspuren am Tatort deuten darauf hin, dass mindestens ein Erwachsener oder älterer Jugendlicher

beteiligt war. Die betroffenen Schilder dokumentieren die Katastrophe des Großbrands, der 1950 ein ganzes Viertel in Gingst zerstörte, und würdigen die beispiellosen Anstrengungen des Wiederaufbaus. „Vielleicht wollten die Randalierer uns ungewollt daran erinnern, dass in diesem Jahr der 75. Jahrestag des Ereignisses bevorsteht“. Trotz des Schocks handelten



die Mitglieder des Fördervereins Kriegerdenkmal Gingst e.V. am Sonntagvormittag entschlossen: Mit Spaten und Harken stellten sie die Schilder wieder auf und sorgten dafür, dass die Erinnerung erneut in Reih und Glied steht – ein Symbol für die Widerstandskraft und den Zusammenhalt der Gingster Gemeinschaft. Die Polizei wurde über den Vorfall informiert. Hinweise auf die Täter werden erbeten. Wer in der Nacht verdächtige Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich bei den örtlichen Behörden zu melden.

---

## Wiederherstellung des Kantorhauses

Die Ev. Kirchengemeinde Gingst plant die Wiederherstellung des Kantorhauses in Gingst. Das historische Gebäude soll nach seiner Sanierung als offene Begegnungsstätte für vielfältige Aktivitäten genutzt werden.

### Nun bitten wir um Ihre Mithilfe!

Für die Planung und Umsetzung des Bauvorhabens wären alte Fotografien des Gebäudes von großem Wert. Besonders hilfreich wären historische Postkarten, Fotos mit Ansichten des Gebäudes im Hintergrund oder sogar Innenaufnahmen. Da das Kantorhaus lange Zeit als Schulgebäude diente, könnten auch alte Klassenfotos oder andere Schulbilder relevante Details enthalten.

**So können Sie helfen:** Falls Sie im Besitz solcher Fotos sind, können Sie diese gern im Pfarramt abgeben. Selbstverständlich erhalten Sie Ihre Originale nach einer Sichtung unversehrt zurück. Auf Wunsch kommen wir auch gern zu Ihnen, um die Bilder direkt vor Ort abzufotografieren.

Kontaktmöglichkeiten: Telefon: 038305-328

E-Mail: [gingst-pfa@pek.de](mailto:gingst-pfa@pek.de)

Wir danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung, die dazu beiträgt, diesem besonderen Gebäude neues Leben einzuhauchen und es für die Gemeinschaft zugänglich zu machen. Ihre Ev. Kirchengemeinde Gingst



---

## Ev. Kirchengemeinde Gingst

### Gottesdienste und Veranstaltungen

02.02.2025 09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfarrhaus Gingst

02.02.2025 13:15 Uhr Veranstaltung, Ausflug nach Rostock zur Aufführung von 'Der Tag', einem besonderem Krippenspiel. Die 4 Evangelisten diskutieren über die 'einzig wahre Weihnachtsgeschichte'. Abfahrt ist um 13.15 Uhr am Pfarrhaus in Gingst. Beginn ist um 15 Uhr im Heinrich-Schliemann-Institut in Rostock. Anmeldung erbeten unter Tel. 038305-328 oder [gingst@pek.de](mailto:gingst@pek.de).

16.02.2025 09:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Gingst

23.02.2025 09:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Gingst

02.03.2025 09:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Gingst

---

### Veranstaltungen

Bürgermeister-Sprechstunde im Gemeindehaus mit Nico Last	04.02.25 19:00
Projektbez. Ausschuss für Schulneubau/Haus der Jugend, Gemeinde	06.02.25 19:00
Skatgruppe im Gemeindehaus	07.02.25 18:00
Gemeins. Nachmittag der Volkssolidarität. Wo, wird noch genannt	13.02.25 14:00
Romméclub im Gemeindehaus	14.02.25 19:00
Grundsteinlegung, Schule Gingst	19.02.25 13:00
Bürgermeister-Sprechstunde im Gemeindehaus mit Nico Last	20.02.25 10:00
Ausschuss für Kultur und Soziales Gemeindehaus	20.02.25 19:00
Skatgruppe im Gemeindehaus	21.02.25 14:00
Vormerken:	
80er Jahre Party , Bauer Lange, Lieschow	23.03.25 ab 18.00

---

### Wir gratulieren

70. Hochzeitstag	Hildegard und Heinz Neisener	11.02.1955
85. Geburtstag	Adolf Opolski	14.02.1940
75. Geburtstag	Karl-Friedrich Niemann	19.02.1950
85. Geburtstag	Brigitte Richter	25.02.1940

---

### Impressum:

Herausgeber Bürgermeister Nico Last, Platz der Solidarität 10, Tel.: 038306 15910.

E-mail: [bgm-gingst@amtwestruegen.de](mailto:bgm-gingst@amtwestruegen.de). Fotos privat. Redaktion Gingster Bote, Matthias Jusek.

E-mail: [gingsterbote@gmx.de](mailto:gingsterbote@gmx.de). Redaktionsschluss für nächste Ausgabe 19.02.2025.

Einen Dank an **Wählergemeinschaft Gemeinsam für Gingst**, Sponsor des Gingster Boten.